

27. ÖFFENTLICHE PLENARSITZUNG DES GEMEINDERATES AM 26. SEPT. 2006

Vorlage Nr. 809 ANFRAGE
Zu TOP 28

A N F R A G E

der Stadträtinnen Doris Baitinger, Angela Geiger, Gisela Fischer und
Heike
Backes (SPD) vom 2. August 2006

Ausbildungssituation bei der Stadt Karlsruhe

Wie viele junge Menschen werden im nächsten Jahr bei der Stadt Karlsruhe
(Kernverwaltung und Gesellschaften) ausgebildet? Welchem Anteil gemessen
am
voraussichtlichen Bedarf entspricht dies?

Wie viele der Ausgebildeten wurden in den letzten Jahren von der Stadt
(Kernverwaltung und Gesellschaften) übernommen? Welchem Anteil an den
insgesamt
Ausgebildeten entspricht dies?

Welche finanziellen Auswirkungen hätte eine Erhöhung der Anzahl der
Ausbildungsplätze um 10 Prozent?

In welchen Bereichen der Kernverwaltung bzw. der Gesellschaften ist auf
Grund
der Altersstruktur in den nächsten Jahren ein Fachkräftemangel zu
erwarten?

Sachverhalt/Begründung:

Die Jugendarbeitslosigkeit hat auch in diesem Jahr wieder eine
besorgniserregende Dimension erreicht. Aber nicht nur der
Lehrstellenmarkt,
sondern auch die Beschäftigungssituation nach der Ausbildung verursacht
für
junge Menschen immer mehr Probleme. Die Stadt sollte in diesem Bereich
eine
Vorbildfunktion einnehmen.

gez. Doris Baitinger
gez. Angela Geiger
gez. Gisela Fischer
gez. Heike Backes

Hauptamt - Sitzungsdienste -
15. September 2006

Stellungnahme: